

StackFuel sichert sich sechsstelligen Betrag und gewinnt Telefónica Deutschland als Kunden

StackFuel GmbH

Alte Schönhauser Str. 38
10119 Berlin

info@stackfuel.com
+49 (0) 30 6800 9505
www.stackfuel.com

Pressekontakt:

Heike Gäbler
+49 (0) 30 6800 9503
press@stackfuel.com

Zusammenfassung

- Das Berliner Data-Analytics-Startup StackFuel schließt Seed-Finanzierung ab und erhöht Investitionsvolumen auf mittleren sechsstelligen Betrag. Zu den Investoren zählen u.a. FX Ventures von Felix Brosius, Adviqo-Gründer Sylvius Bardt, IT-Weiterbildungspionier und quofox-Gründer Frank Mies sowie die Business Angels Matthias Helfrich (MGH Beratung), Christian Bredlow (Digital Mindset) und Niels Hencke (Hencke Systemberatung).
- 2016 unter dem Namen dataX Academy gestartet, bildet StackFuel die Datenexperten von morgen aus - mit Online-Trainings in relevanten Datentechnologien - und wirkt so dem akuten Big-Data-Fachkräftemangel entgegen. Aktuell bietet StackFuel dreimonatige, berufsbegleitende Trainings im Bereich Data Analytics und Data Science.
- Telefónica Deutschland als erster Kunde an Bord, Gespräche mit weiteren potentiellen Großkunden laufen. Auch für deutsche Unternehmen wird Datenexpertise immer wichtiger. Experten schätzen, der Big-Data-Markt wächst um mindestens 30 Prozent pro Jahr.

Berlin, 13.03.2018 - Deutschland fehlen 95.000 Datenexperten - so das Ergebnis einer aktuellen McKinsey-Studie.¹ Um international wettbewerbsfähig und innovationsstark zu sein, sammeln Unternehmen Daten, aber bei der Auswertung hapert es oft an der nötigen Expertise. Diesem Big-Data-Fachkräftemangel entgegenzuwirken, ist das Ziel des jungen Berliner Unternehmens StackFuel. Das Konzept: Statt wie bislang theoretische Offline-Kurse anzubieten, entwickelt das mittlerweile neunköpfige Team eine Lernumgebung mit praxisnahen Online-Trainings. StackFuel ist damit Wegbereiter bei der Vermittlung von Datenkompetenz in Unternehmen.

2016 gemeinsam von Leo Marose und Stefan Berntheisel unter dem Namen dataX Academy gestartet, sichert sich StackFuel nun weiteres Kapital. Zudem verkündet das Team, dass Telefónica Deutschland als erster Kunde mit an Bord ist. Telefónicas Venture-Einheit Wayra nimmt außerdem StackFuel in ihr neues Accelerator-Programm auf. Mit dem frischen Kapital will StackFuel sein Trainingsangebot ausbauen und weitere Großkunden gewinnen. Zu den Investoren zählen u.a. FX Ventures von Felix Brosius, Adviqo-Gründer Sylvius Bardt, IT-Weiterbildungspionier und quofox-Gründer Frank Mies sowie die Business Angels

Matthias Helfrich (MGH Beratung), Christian Bredlow (Digital Mindset) und Niels Hencke (Hencke Systemberatung).

Digitalisierung erfordert neue Wege bei Entscheidern

Nun hat StackFuel die deutsche Einheit des spanischen Telekommunikationsriesens Telefónica als ersten Kunden gewonnen – ein Signal dafür, dass die kontinuierliche Weiterbildung von Datenexperten für Unternehmen immer wichtiger wird.

„Wir gewinnen mit Hilfe komplexer Datenanalysen und künstlicher Intelligenz wichtige Erkenntnisse für alle Unternehmensbereiche. So können wir den Anforderungen einer neuen Generation von Kunden besser gerecht werden“, so Thorsten Kühlmeyer, Leiter der Abteilung Business Analytics & Artificial Intelligence bei Telefónica Deutschland. „Unsere Datenexperten müssen wir dafür stetig weiterbilden, sei es im Coding, im Modellierung oder bei der Datenvisualisierung. StackFuel hat eine interaktive Lernplattform entwickelt, welche sehr genau unsere Bedürfnisse als digitales Unternehmen trifft. Die Zusammenarbeit mit StackFuel macht uns jetzt schon viel Spaß und ich bin sehr zuversichtlich, dass ihre Plattform das richtige innovative Lernformat für unsere Kollegen ist.“

Durch das von StackFuel angebotene Online-Training schult Telefónica Deutschland die Mitarbeiter seiner Business/Artificial-Intelligence-Abteilung. Das berufsbegleitende, dreimonatige Training umfasst vier bis sechs Wochenstunden. Anhand realer Datensätze aus dem Telekommunikationsmarkt lernen die Mitarbeiter den Umgang mit Python für die Datenauswertung, d.h. statistische Berechnungen durchzuführen und Daten zu visualisieren. Das Training im Videoformat findet im Data Lab, einer echten Programmierumgebung, statt. Angestrebt wird zudem, die Zusammenarbeit mit einem Data-Science-Training fortzusetzen.

„Das Speichern von immer größeren Datenmengen prägt Unternehmen nachhaltig. Zwar ist dem Großteil der Entscheider der Handlungsdruck bewusst, aber viele Daten bleiben dennoch ungenutzt, weil die Datenexpertise bei den Mitarbeitern fehlt. Das Beispiel Telefónica zeigt jedoch, wie heute mit dem Fachkräftemangel lösungsorientiert umgegangen werden kann. Unser Trainingskonzept stößt besonders bei vielen mittelständischen und großen Unternehmen auf Interesse, die das Potential der interaktiven Weiterbildung erkennen“, sagt CEO Leo Marose.

Der Bedarf an Fachkräften spiegelt sich auch im internationalen Markt wider. In den USA fehlen 2,7 Millionen Datenexperten, in Europa sieht es ähnlich aus. Schon 2020 ist der Big-Data-Wachstumsmarkt über 61 Milliarden Dollar schwer, Experten schätzen das jährliche Wachstum auf satte 30 Prozent.² „Unternehmen wissen oft nichts mit ihren Datenmengen anzufangen. Dass hier ein beachtlicher Markt schlummert, war uns schnell klar“, erinnert sich CTO Stefan Berntheisel.

„Wir gehen den Fachkräftemangel in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Data Science proaktiv mit Hilfe von StackFuel an. Über Wayra bringen wir Innovationen auch in den Bereich der Weiterbildung bei Telefónica Deutschland. Unsere Mitarbeiter werden so in den Zukunftsthemen mit State-of-the-Art-Online-Kursen auf die nächste Wissensstufe in kürzester Zeit gehoben“, sagt Christian Lindener, Managing Director bei Wayra Deutschland.

Perspektivisch wird StackFuel sein Angebot um Künstliche Intelligenz, Machine Learning und Datenschutz ergänzen. „Die stärksten Wettbewerber gibt es hierzulande vor allem im Offline-Segment. Solche Trainings gehen mit hohen Kosten und Zeitaufwand für Unternehmen einher, die ihre Mitarbeiter auf externe Weiterbildungen schicken müssen“, sagt Stefan Berntheisel. Deshalb rollt StackFuel sein Angebot nun europaweit aus und etabliert sich weiter als führender Anbieter für Data Analytics.